
Sascha Murso • Zum Hartwedel 36 • 27386 Bothel

S. Murso, Gruppensprecher
Telefon: 04266/9849620

sascha.murso@campus-bothel.de

Samtgemeinde Bothel

Herrn SGBM Eberle

Dienstag, 26. Mai 2026

27386 Bothel

Regelmäßige Schulausschusssitzungen im Rotationsprinzip mit erweitertem Berichtswesen

Sehr geehrter Herr Samtgemeindebürgermeister Eberle, lieber Dirk,

die Gruppe SPD/Liste formuliert als Ergebnis der Beratungen in der Fraktionssitzung folgenden Antrag für die nächste Samtgemeinderatssitzung inkl. der nötigen Vorbereitungen.

Ich bitte darum den Antrag entsprechend aufzunehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Samtgemeinderat Bothel möge beschließen:

- **Der Schulausschuss tagt künftig mindestens 2x pro Jahr, zusätzlich zur Haushaltsberatung im November/Dezember.**
- **Die Tagesordnung wird ab der nächsten Legislaturperiode um den festen Punkt „Bericht aus den Schulen“ erweitert. Die Vertretungen der Schulen berichten hier kurz über aktuelle Geschehnisse in den Schulen.**
- **Die Sitzungen des Schulausschusses finden grundsätzlich im Rotationsprinzip möglichst in den Schulen der Samtgemeinde (bzw. der Standorte) statt, sodass jede Schule/Ort abwechselnd als Sitzungsort fungiert kann.**
- **Die Schulleitung der jeweils gastgebenden Schule kann als Gast eingeladen werden, um die Option zu haben im Ausschuss (oder danach) über die örtliche Situation und Entwicklung zu berichten.**

Abweichungen hiervon sollen bei Vorliegen wichtiger Gründe (z. B. weitere Termine anderer Ausschüsse mit externer Beteiligung wie Planungsbüros oder Fachbehörden, Haushaltsberatungen) in Rücksprache mit der/dem Ausschussvorsitzenden natürlich weiterhin möglich sein, um keine unverhältnismäßigen Einschränkungen zu erzwingen. Grundsätzlich soll das Rotationsprinzip aber Anwendung finden.

Begründung:

Die regelmäßige Einberufung des Schulausschusses gewährleistet eine kontinuierliche Befassung mit aktuellen Entwicklungen im Bildungsbereich und stärkt die Handlungsfähigkeit und Kommunikation des Gremiums.

Mit der Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Bericht aus den Schulen“ erhalten die Schulen die Möglichkeit, direkt und regelmäßig über pädagogische Arbeit, besondere Projekte sowie aktuelle Herausforderungen zu informieren. Die Ratsmitglieder können im Ausschuss im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes Rückfragen an die Schulen stellen, wodurch der direkte Austausch verbessert und ein tieferes Verständnis für die jeweilige Situation vor Ort ermöglicht wird.

Aufgrund der Durchführung der Sitzungen im Rotationsprinzip an den verschiedenen Schulen der Samtgemeinde wird zudem die Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern gestärkt. Gleichzeitig können die Mitglieder des Schulausschusses die jeweiligen Schulen unmittelbar kennenlernen und sich ein realistisches Bild der pädagogischen Arbeit und der örtlichen Gegebenheiten machen.

Die Möglichkeit, in begründeten Fällen und in Rücksprache mit der/dem Ausschussvorsitzenden von diesem Prinzip abzuweichen, sorgt für die notwendige organisatorische Flexibilität, insbesondere wenn Sitzungen anderer Ausschüsse oder externe Beteiligte (z. B. Planungsbüros, Fachbehörden) im direkten Anschluss vorgesehen sind.

Nach den jetzigen Erfahrungen aus der Diskussion um die Zukunft der Schulstandorte ergibt sich für unsere Fraktion die Tatsache, wie wichtig das Mitnehmen der Schulleitungen, der Schulen sowie der Eltern ist. Regelmäßige Tagungen – auch in den Orten – sollen hier zu einer besseren Mitwirkung führen und die Akzeptanz politischer Entscheidungen stärken.

Eine solche Situation, wie in der Vergangenheit, dass Entscheidungen durch kurzfristige Anträge ohne ausführliche Beratung getroffen werden sollen, darf gerade im Bereich der Schulen und somit für die zukünftigen Generationen nicht mehr passieren.

Bei fehlenden Beschlussvorlagen besteht die Möglichkeit, sich im Rahmen der Sitzungen Räumlichkeiten oder umgesetzte Maßnahmen (z. B. Sanierungen, Reparaturen etc.) direkt vor Ort anzuschauen. Dies fördert die Transparenz, erleichtert den Mitgliedern die Einschätzung künftiger Bedarfe und trägt zu fundierteren Entscheidungen bei.

Insgesamt tragen die vorgeschlagenen Maßnahmen dazu bei, die Arbeit des Schulausschusses effektiver, transparenter und besonders bürgernäher zu gestalten und die Bedeutung der schulischen Bildung innerhalb der Samtgemeinde Bothel hervorzuheben.

Mit freundlichen Grüßen



Sascha Murso